

Projekt
<p>Juraleitung</p> <p>Raitersaich – Ludersheim – Sittling – Altheim</p> <p>380-kV-Ersatzneubauprojekt</p> <p>Ltg.-Abschnitt C Altheim – Sittling</p> <p>LH-08-B172</p>

Planfeststellungsunterlage

Unterlage 8.5.3.1

**FFH-Verträglichkeitsstudie:
Detailplan FFH-Gebiet 7236-301**

<p>Antragsteller:</p>  <p>TenneT TSO GmbH</p> <p>Bernecker Straße 70</p> <p>95448 Bayreuth</p>	<p>Bearbeitung:</p>  <p>Dr. Schober - Gesellschaft für Landschaftsplanung mbH</p> <p>Kammerhof 6, 85354 Freising</p>
--	---

Aufgestellt:	TenneT TSO GmbH gez. i.V. J. Gotzler gez. i.V. A. Junginger	Bayreuth, den 11.10.2024
Bearbeitung:	Dr. Schober GmbH gez. S. Schober	
Anlagen zum Dokument		
Änderungs- historie:	Änderung:	Änderungsdatum:

Dünen mit offenen Grasflächen (2330)		
Der Erhaltungszustand des Lebensraumtyps im Gebiet ist gemäß Standarddatenbogen und FFH-Managementplan „gut“ (B). Unweit östlich von Eingriffsbereichen aufgrund des Vorhabens finden sich auf Dünenstandorten Reilivorkommen von Silbergrasfluren in der Teilfläche 2 des FFH-Gebiets. Mit Realisierung des Vorhabens findet keine vorübergehende oder dauerhafte flächenhafte Inanspruchnahme des Lebensraumtyps im FFH-Gebiet statt. (Außerhalb des FFH-Gebiets quert die geplante Schneise ein in jüngerer Zeit durch Freistellung gefördertes Vorkommen des LRT). Auch maßgebliche stoffliche Einwirkungen auf die Lebensraumtyp-Flächen können ausgeschlossen werden. Überprüft wird, für die Schlingnatter als charakteristische Tierart, eine mögliche Kollision mit Baufahrzeugen oder Fallenwirkung von Baugruben, oder Ablagerungen auf Bauflächen. Diese kommt auch außerhalb von LRT-Flächen und außerhalb des FFH-Gebiets vor und wandert bodengebunden.		
Wirkungen des Vorhabens auf den Lebensraumtyp und das damit verbundene Erhaltungsziel	Vorgesehene Schutz-, Vermeidungs- und Minimierungsmaßnahmen	Beeinträchtigungsgrad
Baubedingt B1.1 Bodenverdichtung und damit Schädigung von Standorten bzw. Habitatstrukturen auf Kontakthabitaten	Ökologische Baubegleitung (V 1.1 AR FFH-S); Bodenkundliche Baubegleitung (V 1.2 FFH-S); Allgemeine Maßnahmen zum Bodenschutz (V 1.3 FFH-S)	(höchstens) sehr gering
Baubedingt B1.2 Leicht erhöhtes Tötungsrisiko für lebensraumtypische Reptilien durch Kollision oder Fallenwirkung	Ökologische Baubegleitung (V 1.1 AR FFH-S); Begrenzung der Inanspruchnahme angrenzender Biotope und Fließgewässer (V 3.2 AR FFH-S); Installation von temporären Schutzzäunen für Reptilien (V 5.2 AR FFH-S); Vermeidungsmaßnahmen für Bereiche mit Laichwanderungen von Amphibien (V 5.4 AR FFH-S)	(höchstens) sehr gering
Anlagebedingt - Keine Wirkung	-	keine
Betriebsbedingt - Keine Wirkung	-	keine
BEEINTRÄCHTIGUNGSGRAD: SEHR GERING		
EINSTUFUNG DER BEEINTRÄCHTIGUNGEN DES ERHALTUNGSZIELS		
UNERHEBLICH		

Steppen-Kiefernwälder (91U0)		
Der Erhaltungszustand des Lebensraumtyps im Gebiet ist gemäß Standarddatenbogen „mittel bis schlecht“ (C). Die Lage von Vorkommen des LRT im FFH-Gebiet ist nicht bekannt. Für das nähere Umfeld der Eingriffsbereiche aufgrund des Vorhabens, im Bereich der Teilfläche 2 des FFH-Gebiets, zeigt aber die projektbezogene Erfassung, dass der LRT hier nicht ausgebildet ist. Waldflächen im Umfeld des Vorhabens sind als Kiefernforste einzuordnen, wenngleich stellenweise licht und teils strukturreich. Mit Realisierung des Vorhabens findet daher eindeutig keine vorübergehende oder dauerhafte flächenhafte Inanspruchnahme des Lebensraumtyps im FFH-Gebiet statt. Auch maßgebliche stoffliche Einwirkungen auf die Lebensraumtyp-Flächen können ausgeschlossen werden. Überprüft wird, für die Zauneidechse und die Schlingnatter als charakteristische Tierarten, eine mögliche Kollision mit Baufahrzeugen oder Fallenwirkung von Baugruben, oder Ablagerungen auf Bauflächen. Diese Reptilienarten kommen auch außerhalb von LRT-Flächen und außerhalb des FFH-Gebiets vor und wandern bodengebunden.		
Wirkungen des Vorhabens auf den Lebensraumtyp und das damit verbundene Erhaltungsziel	Vorgesehene Schutz-, Vermeidungs- und Minimierungsmaßnahmen	Beeinträchtigungsgrad
Baubedingt B2.1 Bodenverdichtung und damit Schädigung von Standorten bzw. Habitatstrukturen auf Kontakthabitaten	Ökologische Baubegleitung (V 1.1 AR FFH-S); Bodenkundliche Baubegleitung (V 1.2 FFH-S); Allgemeine Maßnahmen zum Bodenschutz (V 1.3 FFH-S)	(höchstens) sehr gering
Baubedingt B2.2 Leicht erhöhtes Tötungsrisiko für lebensraumtypische Reptilien durch Kollision oder Fallenwirkung	Ökologische Baubegleitung (V 1.1 AR FFH-S); Begrenzung der Inanspruchnahme angrenzender Biotope und Fließgewässer (V 3.2 AR FFH-S); Installation von temporären Schutzzäunen für Reptilien (V 5.2 AR FFH-S); Vermeidungsmaßnahmen für Bereiche mit Laichwanderungen von Amphibien (V 5.4 AR FFH-S)	(höchstens) sehr gering
Anlagebedingt - Keine Wirkung	-	keine
Betriebsbedingt - Keine Wirkung	-	keine
BEEINTRÄCHTIGUNGSGRAD: SEHR GERING		
EINSTUFUNG DER BEEINTRÄCHTIGUNGEN DES ERHALTUNGSZIELS		
UNERHEBLICH		

Plandarstellung zur FFH-Verträglichkeitsstudie für das Gebiet 7236-301 "Naturschutzgebiet „Binnendünen bei Siegenburg und Offenstetten“ "

Für Schutzzweck und Erhaltungsziele maßgebliche Bestandteile des FFH-Gebiets Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie gemäß projektbezogener Kartierung

2330 Dünen mit offenen Grasflächen mit Silbergras (*Corynephorus*) und Sand-Straußgras (*Agrostis*) (Darstellung auch außerhalb des FFH-Gebiets)

Der LRT 91U0 "Kiefernwälder der sarmatischen Steppe" wurde im Umgriff projektbezogener Wirkungen nicht nachgewiesen.

Sonstige wichtige gebietsbezogene Informationen

- Abgrenzung des FFH-Gebiets 7236-301 (Teilfläche 2) *
- Nachweise von charakteristischen Arten der LRT 2330 und 91U0 (außerhalb des FFH-Gebiets)
- Schlingnatter (*Coronella austriaca*)
- Zauneidechse (*Lacerta agilis*)

nachrichtliche Übernahme der technischen Planung

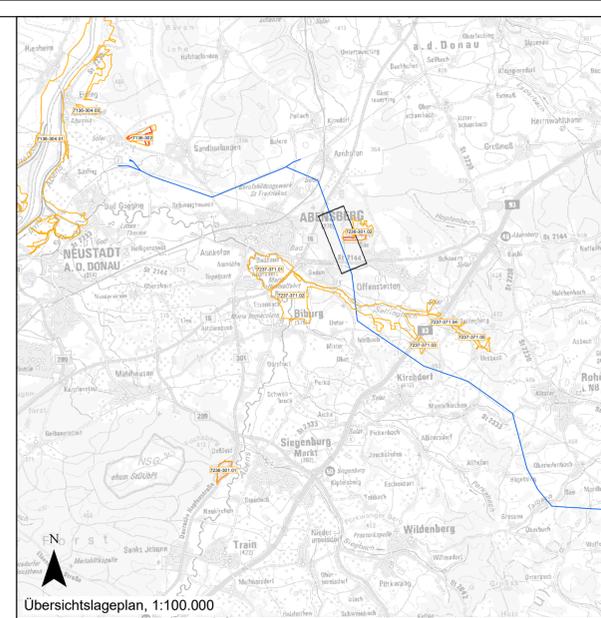
- geplante 380 kV-Freileitung und Anschlüsse von Leitungsmitnahmen
- geplanter Tragmast / Abspannmast mit Nummer
- geplante Waldschneise (= paralleler Schutzstreifen im Wald)
- Flächen mit bauzeitlichen Eingriffen (unmittelbare Wirkungen): Arbeitsflächen, Ergänzung oder Erweiterung von Wegen etc.
- bauzeitliche Wegenutzung
- Mastaufstandsflächen

Sonstige Informationen

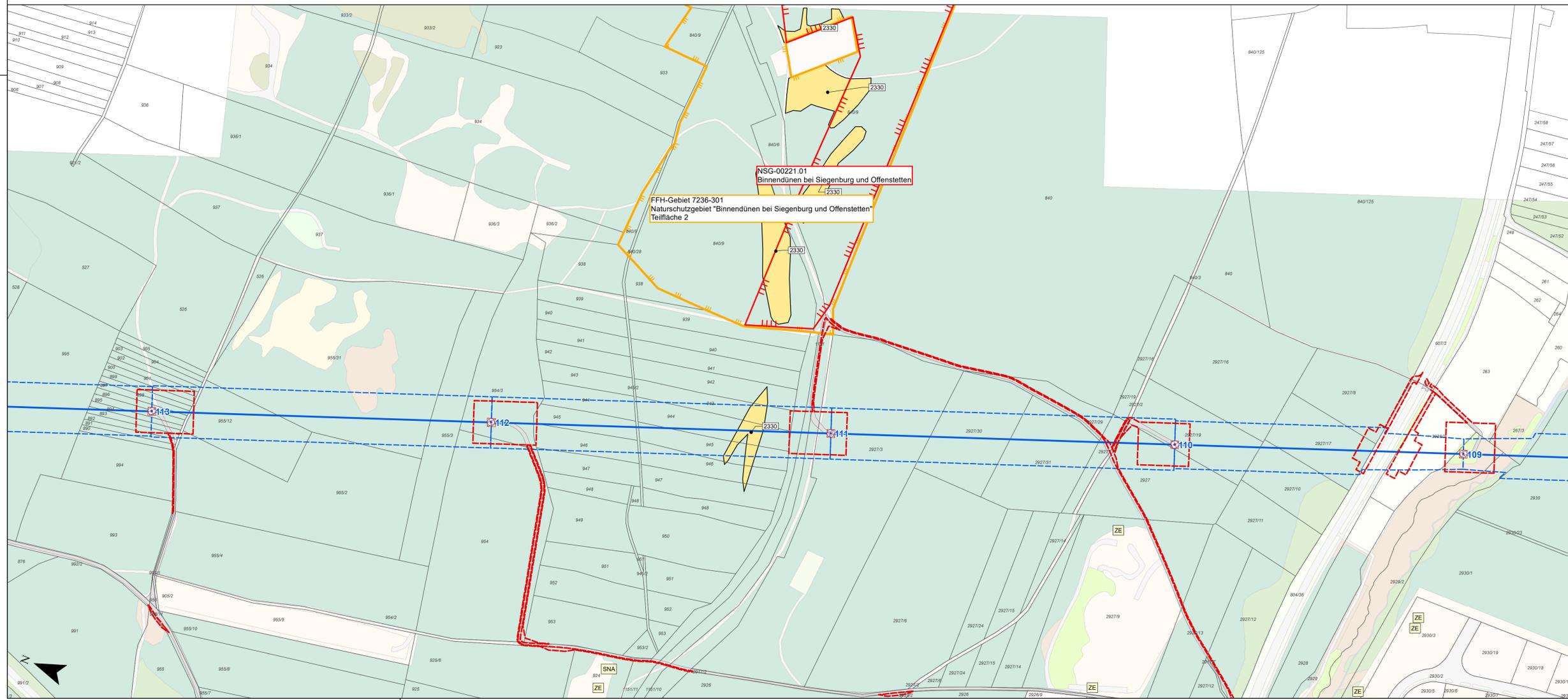
- Flurstücke mit Flurnummern
- Abgrenzung des Naturschutzgebietes 221.01 *

Die farbige Hintergrunddarstellung ergibt sich aus der projektbezogenen BNT-Kartierung (Maßstab M 1:1.000)

* Datenquelle: Bayerisches Landesamt für Umwelt, www.lfu.bayern.de



Übersichtslageplan, 1:100.000



© Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung – www.geodaten.bayern.de (Darstellung der Flurkarte als Eigentumsnachweis nicht geeignet)

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

Planfeststellungsunterlage

Vorhabenträger: TenneT TSO GmbH



Bernecker Straße 70
D-95448 Bayreuth

Ersteller:

bearbeitet:	SPu	07.10.2024
gezeichnet:	HG	07.10.2024
geprüft:	Dr. Schober	07.10.2024



Projekt: **Juraleitung Raitersaich – Ludersheim – Sittling – Altheim 380-kV-Ersatzneubauprojekt Ltg.-Abschnitt C Altheim – Sittling LH-08-B172**

Unterlage: **FFH-Verträglichkeitsstudie Detailplan FFH-Gebiet 7236-301**

Anlage / Blatt-Nr.: Unterlage 8.5.3.1

Maßstab: 1:2.500

Blattgröße: 950 x 594 mm

Aufgestellt: Bayreuth, den 11.10.2024

gez. i.V. Julia Gotzler gez. i.V. Andreas Junginger